

## Evangelische Schulseelsorge an der Carl-von-Ossietzky-Schule

### Was ist Schulseelsorge?

*Die Seele baumeln lassen und unbekannte Orte entdecken.*

Die Angebote der Schulseelsorge richten sich an Schülerinnen und Schüler sowie an alle an der Schule Beschäftigten. Eltern mögen vielleicht nicht die ersten Adressaten von Schulseelsorge sein, aber als Kooperationspartner sind Eltern und Familien unverzichtbar.

Schulseelsorge bietet ein Netz an Ansprechpartnern. Dazu gehören Schulseelsorger\*innen und Vertrauenslehrer\*innen genauso wie Kirchengemeinden im Einzugsgebiet der Schule sowie Ansprechpartner aus vielen Lebens- und Arbeitsbereichen.

Für eine erfolgreiche Arbeit ist Schulseelsorge auf die Unterstützung vieler Menschen angewiesen, etwa in Form von Bekanntmachung der einzelnen Angebote, durch Mitarbeit oder durch das Gebet. Auch neue Ideen sind immer willkommen. Dabei ist zu beachten, dass Schulseelsorge immer fragmentarisch bleibt: Nicht alles, was möglich erscheint, ist auch durchführbar oder / und sinnvoll. Schulseelsorge ist nämlich immer auch abhängig von denen, die sie praktizieren, sowie von räumlichen Voraussetzungen und finanziellen Gegebenheiten. Sie ist kein Ersatz für Therapie oder psychologische / psychiatrische Behandlung.

### Was bietet Schulseelsorge? Mögliche Bausteine

*Themen des Lebens und des Glaubens bedenken.*

*Orientierung bekommen. Neue Wege gehen.*

- Abschiede aller Art gestalten (Segenskoffer)
- Einzel- und Gruppengespräche
- Entspannungsübungen und Geistliche Impulse vor den Abiturprüfungen
- Gesprächsangebote während des Abiturs
- Gestaltung von Orten der Stille
- Konvivenz – Interreligiöses Lernen
- Online-Kummerkasten
- Projektstage „Religion in der Region“
- Rituale und Meditation
- Seelsorge und Beratung / Online-Seelsorge (Threema)
- Stille Pausen
- Tage der (religiösen) Orientierung / Reflexionstage
- (Theologische) Begleitung von Jahrestagen, Jubiläen und Festen (im Kirchenjahr)
- Trauerprozesse begleiten / Erarbeitung eines Leitfadens / Trauerkoffer
- Vernetzung mit Akteuren im Arbeitsfeld / „Landkarte“ psychosozialer Dienste
- Workshops zu unterschiedlichen Themen



Schulseelsorge ist Dienst am konkreten Menschen.  
Schulseelsorge orientiert sich am Prinzip der Resonanz.  
Schulseelsorge ermöglicht Begegnungen und Beziehungen.  
Schulseelsorge gibt dem rechten Augenblick Raum und Stimme.  
Schulseelsorge ist für das Andere und Fremde offen und nimmt das Fragmentarische und Brüchige des Lebens wahr und ernst.

### **Zielsetzungen von Schulseelsorge**

Schulseelsorge unterstützt Schülerinnen und Schüler sowie alle anderen Klienten dabei,

- sich in der Unübersichtlichkeit des Lebens zu orientieren.
- einen eigenen Standpunkt zu finden.
- sich über persönliche, gesellschaftliche und religiöse Werte klar zu werden.
- sich mit religiös-ethischen Themen auseinanderzusetzen.
- eigene Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten.
- einen Zugang zu Religion und Spiritualität zu finden.

Alle Angebote sind kostenfrei. Die Vertraulichkeit wird gewahrt.

### **Hinweis**

*Die Angebote der Schulseelsorge richten sich an Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, alle an der Schule Beschäftigten sowie an Eltern und Familien gleichermaßen, unabhängig von religiöser und konfessioneller Zugehörigkeit. Sie sind nur bedingt geeignet für Menschen, die sich in psychologischer oder psychiatrischer Behandlung befinden.*

### **Kontakt**

Carl-von-Ossietzky-Schule  
Stephan Da Re (DRE), Schulpfarrer und Schulseelsorger  
Carl-von-Ossietzky-Str. 2a  
65197 Wiesbaden  
Tel. 0611-317010 (Sekretariat)  
Fax 0611-317040  
carl-von-ossietzky-schule@wiesbaden.de  
Schulseelsorge@t-online.de  
<https://www.cvossietzky.de>

